



Keidel Mineral-Thermalbad Freiburg

Hugo Häring Auszeichnung 2014

Seit 2000 wurde das beliebte Freiburger Bad von Sacker Architekten in einer Vielzahl von Bauabschnitten saniert, umgebaut und erweitert. Zuerst wurde ein Masterplan erstellt. Es wurde untersucht, wie das Bad in seiner Attraktivität kontinuierlich entwickelt und baulich erweitert werden kann. Dieser Masterplan wurde bis 2011 in mehreren Bauabschnitten bei laufendem Betrieb weitgehend umgesetzt. Zuerst erfolgte die Sanierung von Foyer und Sauna-Bistro sowie der Neubau der Sauna am Naturbadensee, dann der Umkleidebereich, der Außenbereich mit Neubau eines Wellness-Außenbeckens, später das Restaurant und zuletzt die Badehallen.

Alle Umbaumaßnahmen fanden bei laufendem Badebetrieb statt. Nun schließt ein neues Edelstahlbecken an die bestehende Stahlkonstruktion der beiden Außenbeckens an. Mehr Glas in der Fassade lässt die Badehalle viel freundlicher wirken. Durch das Verschieben der Fassade nach außen ist die Holzkonstruktion nachhaltig geschützt. Und die energetische Sanierung von Dach und Fassade verbessert die Wärmedämmung deutlich.

Bauherr

Freiburger
Kommunalbauten GmbH

Lage

An den Heilquellen 4, Freiburg

Leistungen

LP 1 - 8

Flächen

BGF 5.344 m² (EG)

BGF 326 m² (OG)

BGF 6.349 m² (UG)



